

**Ganz gudden Lieserbréif aus dem Wort vum Samschden:**

# Zutiefst undemokratisch

## Französisch als alleinige Amtssprache

Ich bin in Luxemburg geboren, bin hier zur Schule gegangen, habe hier mein Abitur abgelegt und mein Universitätsstudium in Deutschland mit einem Doktorat abgeschlossen. Trotzdem bin ich nicht in der Lage, die Gesetzestexte meines Landes genau zu verstehen! Und ich würde davon ausgehen, dass es weit über 90 Prozent der einheimischen Bevölkerung so geht.

Luxemburg ist somit das einzige Land dieser Welt, wo gut ausgebildete einheimische Bewohner die Gesetze des eigenen Landes aus rein sprachlichen Gründen nicht verstehen können. Das Verständnis der Gesetze eines Landes ist jedoch die Basisvoraussetzung der Demokratie. Nur wer seine Rechte und Pflichten kennt, kann ein aufgeklärter, mündiger Bürger sein. Daher ist es absolut notwendig, Luxemburgisch als Amtssprache dem Französischen gleichzustellen. Kein vernünftiger Mensch würde fordern, Luxemburgisch als alleinige Amtssprache zu führen. Natürlich ist die Übersetzung der Gesetzestexte eine große und teure Aufgabe. Sie ist jedoch im Sinne der Demokratie unerlässlich.

Andere Projekte, wie z.B. der Bau der Trambahn (die ich hier weder positiv noch negativ bewerten möchte), sind jedoch wesentlich teurer und aufwendiger und werden trotzdem realisiert, obwohl sie in der Bevölkerung viel weniger Unterstützung genießen.

Hätte man die Frage, ob Luxemburgisch eine zusätzliche Amtssprache werden soll, in dem Referendum von 2015 gestellt, so wäre das Ergebnis wohl noch wesentlich höher als 80:20 ausgefallen. Kann es denn überhaupt ein sinnvolles Argument dagegen geben?

Parteien, die ernsthaft an einer lebendigen Demokratie interessiert sind, werden dieses Projekt in ihrem nächsten Wahlprogramm aufnehmen und für viele Bürger wird dieser Punkt mitentscheidend sein, wem sie bei der nächsten Wahl ihre Stimme geben.

Dr. Marc Theischen

Briefe an die Redaktion  
bitte an die E-Mail-Adresse

**wort@wort.lu**

## am Download:



[Leserbrief 22.10.2016.jpg \(1.1 MiB\)](#)